



Teatr Polski w Poznaniu _ 1875



Polnisches Theater

Es ist das älteste Theater in Posen, das seit seiner Entstehung 1875 während der Besatzungszeit ohne Unterbrechung im gleichen Gebäude. Nach der Verschärfung des anti-polnischen Kurses in der preußischen Politik, wurden aus dem damaligen Städtischen Theater alle Vorstellungen in polnische Sprache verbannt. Deshalb entstand auf Initiative der Bewohner und dank Spenden das Polnische Theater und an der Frontfassade wurde der Schriftzug "Naród Sobie"(Das Volk sich selbst) angebracht. Das Theater war wichtig für den Erhalt der polnischen Kultur, da es die einzige dauerhafte Bühne war, auf der Vorstellungen auf Polnisch stattfanden.

Das Polnische Theater realisiert sowohl polnische und ausländische Vorpremieren, als auch moderne Reinterpretationen literarischer Klassiker. Außerdem wird dort moderne Dramaturgie in kleiner Besetzung aufgeführt und es finden Bühnenlesung aus dem Zyklus "Nowe stulecie - nowe dramaty"(Neues Jahrhundert-neues Drama) statt. Das Theater verfügt über drei Bühnen, die Große Bühne, die Malerwerkstatt und die Galerie. Die zwei kleinen Bühnen garantieren einen intensiven Kontakt mit den Schauspielern, deren Emotionen man aus nächster Nähe betrachten kann.

Im Jahr 2007 wurden vom Polnischen Theater die Europäischen Theatertreffen "Bliscy Nieznajomi" (Vertraute Unbekannte) ins Leben gerufen , dem ersten internationalen Repertoiretheater Festival. Im Theater findet auch der Dramaturgiewettbewerb "Metafory rzeczywistości" (Metaphern der Wirklichkeit) statt.